



Gemeinsam erfolgreich ins Jahr 2025

Das neue Jahr ist da und wir von Si-tec bedanken uns bei unseren Kunden herzlich für Ihr Vertrauen in unsere Produkte und die Partnerschaft. Wir wünschen Ihnen ein erfolgreiches, gesundes und erfülltes Jahr 2025! Ihre Zufriedenheit ist unser Antrieb. Was macht den Unterschied in der zahntechnischen Versorgung aus? Für uns bei Si-tec sind es die Punkte, die Ihnen und Ihren Kunden wirklich wichtig sind:

- Ästhetik und Funktionalität für ein perfektes Lächeln,
- einfache Anwendung für Patienten und Pflegekräfte,
- zuverlässiger Halt, der jeden Tag überzeugt,
- wirtschaftliche Fertigung und flexible Anpassungsmöglichkeiten.

Seit über 30 Jahren arbeiten wir mit Leidenschaft und Präzision daran, Ihnen als Zahnarztpraxis oder Dentallabor innovative Lösungen anzubieten. Unsere Halteelemente sind durchdacht, anwenderfreundlich und integrieren sich nahtlos sowohl in die klassische als auch in die digitale Fertigung. Mit einer breiten Auswahl an Halte- und Friktionselementen unterstützen wir Sie dabei, den Zahnersatz perfekt auf die individuellen Bedürfnisse Ihrer Patienten abzustimmen. Ob retentive oder friktive Prinzipien, grazile Bauweise oder hoher Komfort – bei uns finden Sie die richtige Lösung. Wenn es schnell gehen muss, bieten unsere Reparaturoelemente Quick-tec, Quick-tec plus und TK-Soft mini flexible und bewährte Möglichkeiten, den Halt bestehender Prothesen zu verbessern. Lassen Sie uns gemeinsam auch 2025 wieder Maßstäbe setzen!

Si-tec GmbH • www.si-tec.de

Goldmünzen im Investment-Check

Edelmetallmünzen gelten als beliebte Form der Geldanlage. Bei den unterschiedlichen Typen Sammler-, Anlage- und Umlaufmünzen verlieren Einsteiger aber oftmals den Überblick. „Die wich-

zum aktuellen Goldpreis schnell und unkompliziert an Händler oder Banken verkauft werden“, so Lochmann. Ein weiterer Vorteil: Münzen, die in den Bereich Anlagegold fallen, sind in Deutschland steuerfrei. Umlaufgoldmünzen, die früher tatsächlich als Währung dienten, kommen als Anlage infrage, wenn von ihnen noch eine hohe Stückzahl verfügbar ist, denn nur dann liegt ihr Wert dicht am Goldpreis. „Ob sich Anleger für eigens produzierte Investmentmünzen oder für die älteren Umlaufmünzen entscheiden, ist Geschmacksache“, so Lochmann.

ANZEIGE

Acry Plus Evo
Der CAD-CAM Zahn der die Zeit überdauert

www.logo-dent.de

LOGO-DENT Tel. 07663 3094

tigste Regel beim Kauf von Münzen zu Anlagezwecken lautet, nur Produkte zu kaufen, die dicht am aktuellen Goldpreis gehandelt werden“, erklärt Dominik Lochmann, Geschäftsführer der ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG. Wer sein Geld vergleichsweise sicher in Gold- oder Silbermünzen anlegen möchte, sollte auf etablierte Anlagemünzen zurückgreifen, etwa den südafrikanischen Krügerrand oder die kanadische Münze Maple Leaf. „Diese Münzen werden nah am Goldpreis gehandelt, der Käufer zahlt also einen verhältnismäßig geringen Aufpreis zum Materialwert. Sie dienen wie Goldbarren auch schlicht der Absicherung des eigenen Vermögens und können zu einem späteren Zeitpunkt

Weitere Informationen unter www.scheideanstalt.de und www.edelmetall-handel.de.



ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG
www.edelmetall-handel.de

Eine Software für alle



Mit dem Software Upgrade 4.8 optimiert Amann Girrnbach die gesamte Ceramill Software-Familie und bringt Labore und Praxen zukünftig noch näher zusammen. Denn ab sofort arbeiten beide Parteien mit ein und derselben CAD-Software, die sich exakt an die individuellen Anforderungen anpassen lässt. Das Besondere: Intraorale Scandaten lassen sich spielend einfach integrieren oder abrufen.

Über den Ceramill Software Manager lässt sich die Software entsprechend den Nutzerkenntnissen und dem Anwendungsspektrum konfigurieren und ist jederzeit erweiterbar. So kann zwischen dem vereinfachten, automatisierten „Easy Workflow“ und dem „Detailed Workflow“ mit manuellen Gestaltungsmöglichkeiten gewählt werden. Ein umfangreiches Angebot an CAD-Modulen in der Ceramill Mind, etwa für das Design von Implantatarbeiten oder Schienen, erweitert das Produktportfolio und kann flexibel angepasst werden. Ein

weiteres Highlight ist der neue „Ceramill Connection Guide“: Eingebettet in den Ceramill Software Manager ermöglicht dieses Tool eine automatisierte Übertragung der Scandaten der weltweit gängigsten Intraoralscannerlösungen in die Ceramill Software.

Spannende Neuerungen hält Amann Girrnbach auch im Bereich der Implantatprothetik bereit: Im Labor kann ab sofort die Wertschöpfung durch die Herstellung implantatgetragener Restaurationen direkt auf Multi-Unit-Abutments, wahlweise verschraubt oder auf Klebekappen zementiert, maximiert werden.

Alle Details zum Ceramill Software Upgrade 4.8 im Newflyer unter bit.ly/ceramillworkflow.

Amann Girrnbach AG • www.amanngirrnbach.com

**IDS
2025**

Besuchen Sie uns:
Halle 1.2 | Stand D-030

SAY HELLO TO **Y**

Zirkonoxide von Dental Direkt –
»Made in Germany«



**Dental
Direkt**

André Münnich,
Vertriebsleiter
National,
Dental Direkt



Die nächste Ära der PMMA-Materialien für Zahnersatz

Die bredent group freut sich, die Einführung von breCAM.multiCOM+ bekanntzugeben – die neueste Generation von PMMA-Materialien, die auf den Ergebnissen mehrjähriger klinischer Studien und der Zusammenarbeit mit Dentallaboren weltweit basiert. breCAM.multiCOM+ setzt neue Standards und bietet eine herausragende Auswahl an wirtschaftlichen, natürlichen und ästhetischen Lösungen für temporäre Kronen, Brücken und herausnehmbare Prothesen.

Die technische Weiterentwicklung von breCAM.multiCOM+ bietet entscheidende Vorteile durch den Einsatz eines Cross-Linkers. Dies sorgt für verbesserte mechanische Eigenschaften und unterstützt die Langlebigkeit sowie

Stabilität von Zahnersatzlösungen: Anwender profitieren von einer temporären Tragedauer von bis zu drei Jahren für Kronen und Brücken (mit zwei Brückengliedern) sowie einer unbegrenzten Tragedauer für Prothesenzähne.



tenindividuelle Anpassung. Die Materialien sind in verschiedenen Höhen (14, 16, 20 und 25 mm) und in allen VITA Classic-Farben sowie der „BL1-Bleach“-Farbe erhältlich. Durch die modifizierte Rezeptur optimiert sich die Fräsbearbeitbarkeit und lässt sich das Produkt sehr gut polieren. Die Blanks können nass oder trocken bearbeitet werden und ermöglichen dabei ein optimales Oberflächenergebnis sowie ein hohes Maß an Präzision.

UK-Arbeit mit breCAM.multiCOM+.

breCAM.multiCOM+ überzeugt außerdem durch seinen natürlichen Farb- und Transluzenzverlauf. Die Farbpalette wurde modifiziert, um die VITA Classic-Farben nachzuahmen. Dadurch ermöglicht breCAM.multiCOM+ eine patienten-



Infos zum Unternehmen

bredent GmbH & Co.KG
www.bredent.com

Das Original. Jetzt direkt.



Das Zirkonoxid 3D PRO Zir von Aidite
(Vertrieb: dentona AG).
(© dentona AG)

Die Zusammenarbeit verbindet bewährte Stärken: Aidite bringt seine Expertise in der Zirkonoxid-Entwicklung ein, dentona steuert über 40 Jahre Erfahrung in der dentalen Werkstofftechnologie und fundierte Kenntnis des deutschen Marktes bei. Beispiel für die erfolgreiche Zusammenarbeit ist das bewährte Zirkonoxid 3D PRO Zir mit seinen überzeugenden Eigenschaften: hohe Biegefestigkeit im zervikalen Bereich und ausgeprägte inzisale Transluzenz.

Der Wechsel von optimill Zirkonoxid zur Originalmarke Aidite bringt gleich mehrere Vorteile:

- Neue Materialien schneller verfügbar
- Kürzere Lieferwege
- Bessere Produktverfügbarkeit
- Bewährte Qualitätsstandards
- Gewohnte Unterstützung durch das dentona-Team

Während das Zirkonoxid-Sortiment von dentona künftig unter der Marke Aidite erhältlich ist, bleibt optimill als starke Marke für das breite Portfolio dentaler Fräsworkstoffe (z. B. optimill memosplint) bestehen.

dentona AG
www.dentona.de

Nach der langfristigen Verlängerung der Kooperation der dentona AG und dem Hersteller Aidite gehen die Partner den nächsten konsequenten Schritt: Das bislang unter der Marke optimill vertriebene Zirkonoxid wird künftig als Aidite Zirkonoxid auf dem deutschen Markt erhältlich sein. „Mit der Fokussierung auf die Originalmarke Aidite vereinfachen wir Prozesse“, erklärt Carsten Wilkesmann, Vorstand der dentona AG. „Der Direktvertrieb ermöglicht es uns, Materialentwicklungen und -verbesserungen aus Aidites High-Tech-Laboren deutlich schneller auf den deutschen Markt zu bringen. Für Kunden bedeutet das: Sie erhalten neue Produkte ohne Umwege.“

Materialvielfalt im digitalen Modellguss



Die Wahl des richtigen Materials ist ein Schlüsselfaktor für die Qualität und Funktionalität von Modellgussprothesen. CADdent bietet Zahntechnikern mit Kobalt-Chrom (CoCr), Titan und PEEK eine breite Palette moderner Materialien, um individuelle Bedürfnisse präzise zu erfüllen.

CoCr überzeugt durch ein optimales Verhältnis von Elastizität und Stabilität. Es minimiert das Risiko von Klammerbrüchen, bietet jedoch genug Festigkeit, um unerwünschtes Federn zu verhindern. Diese Eigenschaften machen es ideal für langlebige und funktionale Prothesen – bei entsprechender parametrischer Konstruktion. Als leichtes Material mit minimalem Allergierisiko steht Titan für hohen Tragekomfort und Biokompatibilität.

Auch wenn es in der Verarbeitung anspruchsvoller ist, bietet es Zahntechnikern und Patienten eine verlässliche Lösung, die höchsten Komfortansprüchen genügt.

PEEK, ein moderner Hochleistungskunststoff, vereint höchste Biokompatibilität mit Flexibilität und Ästhetik. Individuell anpassbar und in verschiedenen Farben erhältlich, ist es eine gute Wahl für Patienten mit Unverträglichkeiten. Trotz seiner leichten Federung bleibt PEEK ein zuverlässiger Werkstoff für komfortable Prothesen.

Fazit

CADdent vereint technisches Know-how mit innovativen Fertigungsverfahren wie dem LaserMelting und unterstützt Sie mit maßgeschneiderten Lösungen. Sie haben Fragen? CADdent ist für Sie da – partnerschaftlich und kompetent!

ANZEIGE

Scheideanstalt.de

Ankauf von Dentialscheidgut

- stets aktuelle Ankaufskurse
- professionelle Edelmetall-Analyse
- schnelle Vergütung

ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG
☎ +49 7242 95351-58
www.Scheideanstalt.de

ESG Edelmetall-Service GmbH
☎ +41 55 615 42 36
www.Goldankauf.ch



CADdent GmbH
www.caddent.eu



Infos zum Unternehmen

Zuwachs für die ETNA-Familie



Wissenschaftliche Untersuchungen zeigen: Die Oberflächenqualität vollkeramischer Restaurationen ist entscheidend für den langfristigen klinischen Erfolg. Dabei erweist sich eine systematische Politur deutlich vorteilhafter als beispielsweise eine reine Glasur. Mit den neuen ETNA-Polierern präsentiert KOMET ein durchdachtes Zwei-Stufen-System, das diese Erkenntnisse in die Praxis umsetzt.

Bereits die ETNA-Schleifer haben sich in vielen Laboren als präzise und langlebige Vollkeramik-Werkzeuge einen Namen gemacht. Mit ihrer optimierten Bindung und hohen Diamantkornkonzentration ermöglichen sie einen effizienten Materialabtrag bei minimaler Wärmeentwicklung – die ideale Vorbereitung für den Polierprozess. Die neuen ETNA-Polierer führen als „vulkanische“ Namensvetter diese Qualität

fort und vereinfachen die Politur mit einem durchdachten Zwei-Stufen-System. Das Besondere: Ein speziell entwickeltes, weiches Trägermaterial in Verbindung mit optimierter Diamantkörnung ermöglicht müheloses Polieren bei minimalem Druck. Ein weiteres Plus ist die lange Standzeit der Polierer, die für verlässliche Ergebnisse im Laboralltag sorgt. Für jede Aufgabe die passende Form: Die Linsenform ist ideal für die Konturierung von Lichtleisten oder die Definition von Schneidkanten. Die Linse überzeugt bei der Bearbeitung von Höckerabhängigen und zervikalen Randbereichen. Besonders clever: Der neue Spiralpolierer – die flexible Form – passt sich der Oberflächenkontur optimal an und meistert sowohl okklusale als auch approximale Bereiche mühelos. Die Handhabung ist dabei durchweg klar strukturiert: rot für die Vorpolitur, grau für den finalen Hochglanz. Ob Zirkonoxid, Lithiumdisilikat oder klassische Verblendkeramik – die ETNA-Polierer erzielen bei allen Materialien gleichbleibend hochwertige Ergebnisse.

Komet Dental Gebr. Brasseler GmbH & Co. KG
www.kometstore.de

Renfert wird 100 – und alle feiern mit!

Alles begann 1925 – mit einer Idee, zwei Brüdern und einer ordentlichen Portion Tatendrang. Heute, ein Jahrhundert später, ist Renfert mehr als nur ein Name. Das Unternehmen aus Hilzingen am Bodensee ist führender Hersteller von hochwertigen Geräten und Materialien für die Zahntechnik sowie Zahnmedizin und aus dem Alltag vieler Labore sowie Praxen weltweit nicht mehr wegzudenken.

Eines ist seit Beginn geblieben: Der Anspruch, Lösungen zu entwickeln, die den Unterschied machen. „Making work easy – das ist für uns ein Versprechen. Es bedeutet, die Arbeit im Dentallabor und in der Zahnarztpraxis komfortabler zu machen, ohne Kompromisse bei Qualität und Zuverlässigkeit“, betont Renfert-Geschäftsführer Sören Hug. „Dass wir unser Jubiläum im IDS-Jahr 2025 feiern können, passt perfekt. Wir werden diesen Anlass nutzen, um unsere Kunden mit einigen spannenden Neuheiten zu überraschen.“

Für Renfert ist dieser besondere Moment vor allem eine Gelegenheit, Danke zu sagen. Danke an die Menschen hinter den Produkten – an die Mitarbeiter, die mit Leidenschaft und Kompetenz gestalten, an die Kunden, die Renfert in ihrem Alltag vertrauen und an die Partner, die diesen Weg begleiten. Als Zeichen der Wertschätzung bietet Renfert im Jubiläumsjahr Kunden, die 2025 ein Renfert-Gerät kaufen und registrieren, ein zusätzliches Jahr Garantie.

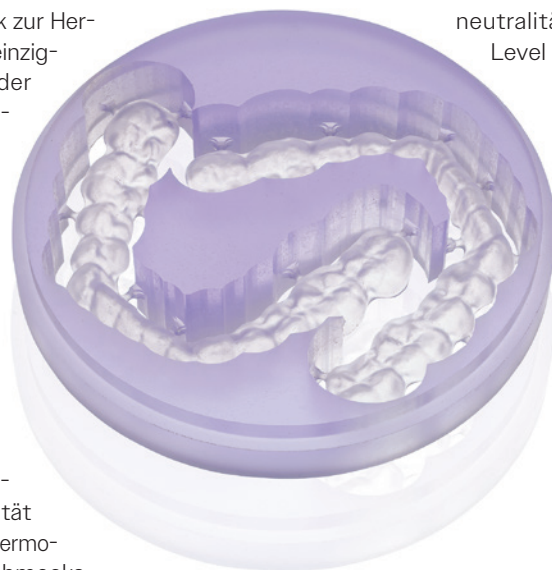
Weitere Informationen finden Sie hier: www.renfert.com/three-plus-one.



Renfert GmbH
www.renfert.com

Inspiziert von der Natur, der Funktion verpflichtet

THERMEO® MSI ist der revolutionäre Fräsblank zur Herstellung von Aufbisschienen mit der weltweit einzigartigen MSI® Technologie – „inspiriert von der Natur, der Funktion verpflichtet“. Durch die biomimetische MSI® Technologie wird die Adhäsion von Biofilmen im Mundmilieu reduziert, indem ein in der Natur vorkommender Prozess kopiert wird, wie ihn z. B. die Rotalge *Delisea* nutzt. Hierbei wird die Kommunikation von Bakterien gestört – das sogenannte „Quorum Sensing“. So wird die Biofilmbildung signifikant reduziert, ohne dabei Resistenzen auszubilden. Im Zuge dessen erzielt man eine verbesserte Mundhygiene und weniger Irritationen des Weichgewebes. Erleben Sie, wie THERMEO® MSI neue Maßstäbe in Sachen Funktionalität und Effektivität setzt und Ihre Dentalanwendungen auch dank Thermomemory-Effekt, extremer Haltbarkeit, Geschmacks-



neutralität und Vergilbungsresistenz auf ein neues Level hebt. Willkommen in der Zukunft der Materialtechnologie!

- Extrem haltbar – für eine lange Nutzungsdauer
- Geschmacksneutral – kein unangenehmer Geschmack im Mund
- Vergilbungsresistent
- Außergewöhnlicher Tragekomfort durch Thermomemory-Effekt
- Ozeanblau steht für einzigartige MSI® Technologie, die die Biofilmbildung auf dentalen Oberflächen reduziert

picodent Dental-Produktions- und Vertriebs-GmbH
www.picodent.de

ZT Impressum

Verlag
OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig
Tel.: +49 341 48474-0
Fax: +49 341 48474-290
kontakt@oemus-media.de

Herausgeber
Torsten R. Oemus

Vorstand
Ingolf Döbbecke
Dipl.-Betriebsw. Lutz V. Hiller
Torsten R. Oemus

Chefredaktion
Katja Kupfer (V.i.S.d.P.)
Tel.: +49 341 48474-327
kupfer@oemus-media.de

Redaktionsleitung
Kerstin Oesterreich
Tel.: +49 341 48474-145
k.oesterreich@oemus-media.de

Projektleitung
Stefan Reichardt (verantwortlich)
Tel.: +49 341 48474-222
reichardt@oemus-media.de

Produktionsleitung
Gernot Meyer
Tel.: +49 341 48474-520
meyer@oemus-media.de

Anzeigendisposition
Lysann Reichardt
(Anzeigendisposition/-verwaltung)
Tel.: +49 341 48474-208
Fax: +49 341 48474-190
l.reichardt@oemus-media.de

Abonnement
abo@oemus-media.de

Art Direction
Dipl.-Des. (FH) Alexander Jahn
Tel.: +49 341 48474-139
a.jahn@oemus-media.de

Grafik
Nora Sommer-Zernechel (Layout, Satz)
Tel.: +49 341 48474-117
n.sommer@oemus-media.de

Druck
Dierichs Druck+Media GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel

Die ZT Zahntechnik Zeitung erscheint regelmäßig als Monatszeitung. Bezugspreis: Einzel exemplar: 3,50 € ab Verlag zzgl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Jahresabonnement im Inland: 55 € ab Verlag inkl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Abo-Hotline: +49 341 48474-0. Die Beiträge in der ZT Zahntechnik Zeitung sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Verbands-, Unternehmens-, Markt- und Produktinformationen kann keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung (gleich welcher Art) sowie das Recht der Übersetzung in Fremdsprachen – für alle veröffentlichten Beiträge – vorbehalten. Bei allen redaktionellen Einsendungen wird das Einverständnis auf volle und auszugsweise Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern kein anders lautender Vermerk vorliegt. Mit Einsendung des Manuskriptes gehen das Recht zur Veröffentlichung als auch die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten in deutscher oder fremder Sprache, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken, zur Herstellung von Sonderdrucken und Fotokopien an den Verlag über. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher und Bildmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Es gelten die AGB und die Autorensrichtlinien. Gerichtsstand ist Leipzig.

Editorische Notiz
(Schreibweise männlich/weiblich/divers)
Wir bitten um Verständnis, dass aus Gründen der Lesbarkeit auf eine durchgängige Nennung der Genderbezeichnungen verzichtet wurde. Selbstverständlich beziehen sich alle Texte in gleicher Weise auf alle Gendergruppen.

www.zt-zeitung.de



ZT als E-Paper





IHR DIREKTER WEG
ZUR LIQUIDITÄT



Jetzt laufende Liquidität sichern

Warten Sie nicht länger auf Zahlungseingänge und wählen Sie den direkten Weg zur Liquidität. Denn mit der LVG an Ihrer Seite wird Ihre Arbeit umgehend honoriert. Mit dem Know-how von über 40 Jahren und dem feinen Gespür für sensible Kundenbeziehungen, sichern wir zuverlässig die laufende Liquidität unserer Partner durch Vorfinanzierung ihrer Rechnungswerte.

Entscheiden Sie sich für den direkten Weg. Mit der LVG als kompetenten und finanzstarken Partner, dem bereits mehr als 400 Labore vertrauen.

L.V.G. Labor-Verrechnungs-Gesellschaft mbH
Hauptstraße 20 / 70563 Stuttgart
T 0711 66 67 10 / F 0711 61 77 62
kontakt@lvg.de

www.lvg.de

